

SAMSUNG
Galaxy S20 FE

Jetzt mit
20 GB
im Red M



Los geht's

vodafone

HOME >> FERNSEHEN >> Late Night: Maischberger und die Frage „Lebt der Junge noch?“

FERNSEHEN

FERNSEHEN LATE NIGHT

Maischberger und die Frage „Lebt der Junge noch?“

Veröffentlicht am 29.08.2012 | Lesedauer: 5 Minuten

Von Caroline Stern



Felix ist 2006 verschwunden, mithilfe eines Computerprogramms konnte die Polizei Bilder von ihm erstellen, wie er vermutlich heute aussehen würde

Quelle: www.felix-info.net

„Die ungelösten Verbrechen: Aufklärung Glückssache?“ fragte Sandra Maischberger in ihrer Sendung. Opfer, Angehörige und Experten kamen zu unterschiedlichen Antworten. Jetzt sind Sie gefragt.

Vor zwei Wochen wurde die Akte Felix Heger erneut geöffnet. Der damals zweijährige Junge geschiedener Eltern verschwand 2006 nach einem Wochenende mit seinem Vater Michael Heger. Dieser wurde nach sechs Wochen tot im Schwarzwald aufgefunden. Von dem Kind fehlt jede Spur.

Seine Großeltern Johann und Maria Schmitz glauben daran, dass ihr Enkel lebt, möglicherweise im Ausland. Der Polizei werfen sie vor, nicht allen Hinweisen nachgegangen zu sein. Der Aussage einer Frau wurde erst drei Jahre später nachgegangen. Bei [Sandra Maischberger](#) schöpften sie neue Hoffnung, dass der heute neunjährige Felix doch noch gefunden wird.

Johann Schmitz kommt auf anderes Ergebnis als Polizei

Schmitz' haben eine Privat-Initiative gegründet, an die Hinweise gegeben werden können. Anhand einer hypothetischen Fotobearbeitung passten sie auch ihren Enkel seinem jetzigen Alter an. Und so rekonstruierte [Maischberger](#) zusammen mit den Verzweifelten und vom Schmerz Gezeichneten den Fall. Die Angehörigen gehen davon aus, dass sich Michael Heger bei seiner Ex-Frau rächen wollte, ihr das Kind entziehen.

Außerdem soll er „jede Woche bei irgendwelchen Sekten“ gewesen sein, so Johann Schmitz. Dieser glaube auch nicht an Selbstmord, wie die Polizei nach einer Obduktion erklärte, sondern an Mord: „Der lag da, als hätte er vorher in einem Kofferraum gelegen.“ Obskur auch, dass eine Hundertschaft mit Hunden ergebnislos ein gewisses Schwarzwaldgebiet abgesucht hatte und sechs Wochen später die Leiche vom Hund eines Spaziergängers gefunden wurde – im selben Gebiet. Wurde die Leiche im Nachhinein dort abgelegt? Und: Lebt der Junge Felix Heger noch?

Auch der Sprecher der Polizeidirektion Heidelberg Harald Kurzer war ins Studio zugeschaltet und versicherte, jedem neuen konkreten Hinweis nachzugehen. Zwischendurch kam es zum Wortgefecht zwischen Schmitz und Kurzer, die sich gegenseitig „selektive Wahrnehmung“ vorwarfen.

Maischberger vermittelte erfolgreich. Überhaupt hielt sie die vielen losen Enden im Laufe ihrer Sendung „Die ungelösten Verbrechen: Aufklärung Glückssache?“ fest in der Hand. Sie zeigte volles Engagement in ihren Fragestellungen sowie im Verständnis und fühlte auch der Polizei auf den Zahn.

Anzeige

Wann war Ihre Einschulung?

> 1950	> 1960	> 1970
1951	1961	1971
1952	1962	1972
1953	1963	1973
1954	1964	1974
1955	1965	1975
1956	1966	1976
1957	1967	1977
1958	1968	1978
1959	1969	1979

Zur Klassenliste >

Anzeige

FFP2 MASKE 10 Stück nur 29,95 €*

* Inkl. MwSt. & Versand (D)

Made in Germany

Sofort lieferbar

CE-Kennzeichnung

Versandkostenfrei (DE) Schnelle Lieferung